

Hinweise zu den Berechnungsfunktionen Stabau I b

Tragen Sie bitte hier die gewünschte **Dauer der Belegungsbindung** Jahre (15 / 25) ein.

Bewilligungsbereich (Regierungsbezirk oder Stadt)

Tragen Sie bitte hier für Oberbayern, München **1**, für Mittelfranken, Nürnberg **2** und für alle übrigen Bewilligungsbereiche **3** ein.

Ermittlung des objektabhängigen Darlehens

Tragen Sie bitte hier m² die Gesamtwohnfläche der zu fördernden Wohnungen ein.

Gesamtbetrag der Zuschläge für besonders förderungswürdige Wohnungen €
<input style="width: 80%;" type="text"/>

Von der Bewilligungsstelle festgesetzter niedrigerer Betrag des Darlehens in % (z. B. 90)
<input style="width: 80%; background-color: #d9ead3;" type="text"/>

Ermittlung des belegungsabhängigen Darlehens

Tragen Sie bitte hier die zumutbare Miete €/m²/mtl.,
die durchschnittliche Erstvermietungsmiete €/m²/mtl.
und in der nachfolgenden Tabelle die auf den jeweiligen Mieterkreis entfallende Anzahl der Wohnungen und die dazu gehörenden entsprechenden Wohnflächen ein.

Zumutbare Miete für Mieter der	€/m ² /Wfl. mtl.	Anzahl WE	Wohnfläche m ²	Darlehensbetrag €
Einkommensstufe 1				
bei behindertengerechten oder großen Wohnungen				
Einkommensstufe 2				
bei behindertengerechten oder großen Wohnungen				
Einkommensstufe 3				
bei behindertengerechten oder großen Wohnungen				
Einkommensstufe 4				
bei behindertengerechten oder großen Wohnungen				
Einkommensstufe 5				
bei behindertengerechten oder großen Wohnungen				
Summen				

An (Regierungen, Landeshauptstadt München, Städte Augsburg und Nürnberg) 1

Datum

Randnummern: Siehe „Erläuterungen“ zum Antrag
Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen!

Anlagen zum Antrag: Siehe dazu 6

Eingang bei der Bewilligungsstelle
Aktenzeichen

1. Angaben über Bauherr, Betreuer, Planfertiger und Notar

Bauherr	Name, Firmenbezeichnung	
	Anschrift	
	Telefon, Telefax, E-Mail	
Betreuer 2	Name	Telefon
	Anschrift	
Notar	Name, Anschrift	

2. Beantragt wird

	€	€
3 ein staatliches Darlehen von		
Dauer der Belegungsbindung <input type="checkbox"/> 25 Jahre <input type="checkbox"/> 15 Jahre		

3. Angaben über das Baugrundstück

Lage (Gemeinde, Ortsteil, Straße, Haus-Nr.)			Größe in m ²
Grundbuchart <input type="checkbox"/> Grundbuch <input type="checkbox"/> Erbbaugrundbuch		Amtsgericht	
Gemarkung	Band	Blatt	Flur-Nr.
Der Bauherr ist schon Eigentümer des Grundstücks oder Erbbauberechtigter <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		Der Kaufvertrag / Erbbaurechtsvertrag wird voraussichtlich geschlossen am	
Erbbaurechtsausgeber		Dauer des Erbbaurechts	Jahre

4. Angaben über das Bauvorhaben

<input type="checkbox"/> Wohnungen	Anzahl	<input type="checkbox"/> Neubau	Der Wohnraum wird geschaffen durch
		<input type="checkbox"/> Gebäudeänderung	
		<input type="checkbox"/> Gebäuderweiterung	
Bauerrichtung in			
<input type="checkbox"/> konventioneller Bauweise		<input type="checkbox"/> Fertigbauweise	
Die Baugenehmigung (Art. 55 BayBO) bzw. baurechtliche Zulässigkeit des Bauvorhabens (Art. 58 BayBO)			
<input type="checkbox"/> liegt vor	Datum / Aktenzeichen		
<input type="checkbox"/> liegt nicht vor	<input type="checkbox"/> wurde in Aussicht gestellt zum		Baubeginn voraussichtlich am

5. Beschreibung des Gebäudes

5.1	Neuzuschaffende Räume			m ²	m ²
5.1.1		geförderte Wohnungen mit einer Gesamtwohnfläche von			
	Durchschnittliche Größe der Wohnung		m ²		m ²
5.1.2		nicht geförderte Wohnungen mit insgesamt			
5.1.3	Summe Wohnflächen (Nrn. 5.1.1 + 5.1.2)				
5.1.4	Fläche der Geschäftsräume				
5.1.5	Gesamtgrundfläche				
5.1.6	Anteil der Geschäftsräume an der Gesamtgrundfläche			v. H.	v. H.
5.2	Vorhandene Wohnungen, Garagen und Geschäftsräume – Bitte gesonderte Aufstellung begeben –				
5.3	Anzahl	Wohnungstyp	Haushaltsgröße	Wohnfläche je Typ m ²	
		Ein-Zimmer-Wohnung	Eine Person		
		Zwei-Zimmer-Wohnung	Eine Person		
		Zwei-Zimmer-Wohnung	Zwei Personen		
		Drei-Zimmer-Wohnung	Zwei Personen		
		Drei-Zimmer-Wohnung	Drei oder vier Personen		
		Vier-Zimmer-Wohnung	Vier Personen		
		-Zimmer-Wohnung	Personen		
	-Zimmer-Wohnung	Personen			

6. Gesamtkosten

		Kosten geförderter Wohnraum €	Gesamtkosten €	
4	6.0	Wert der verwendeten Bauteile		
	6.1	+	+	
	6.2	+	+	
	6.3	+	+	
	Bauwerk	Wohn- und Nebengebäude		
	6.4	+	+	
		Garagen		
	6.5	+	+	
	6.6	+	+	
	6.7	+	+	
	6.7	+	+	
	6.7	+	+	
	Summe der Kosten	=	=	

7. Finanzierungsplan

Vom Antragsteller nicht auszufüllen

7.1 Fremdmittel Art und Geldgeber	Nennbetrag	Jährliche Leistungen				Grundbuchrang	Nennbetrag	Jährliche Leistungen	
		Zins	Tilgung	Zins	Tilgung			Zins	Tilgung
Altbelastungen rot unterstreichen	€	v. H.	v.H.	€	€	€	€	€	
①									
②									
③ Tilgungsstreckung zu Nr. _____									
④ Objektabhängiges Darlehen		0,5	1						
⑤ Belegungsab- hängiges Darlehen			1						
⑥ Erbbauzins									
Summe der Fremdmittel									
7.2 Eigenleistungen									
① Bargeld / Guthaben									
② Bezahltes Grundstück									
③ Gebäuderestwert (./ Altbelastung)									
④ Selbsthilfe									
Summe der Eigenleistungen									
Gesamtfinanzierung									

8. Aufwands- und Ertragsberechnung

8.1 Jährliche Aufwendungen		€	€
8.1.1 Kapitalkosten (Zinsen und Tilgung lt. Finanzierungsplan)			
8.1.2 Bewirtschaftungskosten (pauschal) _____ m ² Wohnfläche x 15,- €			
Gesamtbetrag der Aufwendungen			
8.2 Jährliche Erträge			
8.2.1 Geförderter Wohnraum und dazu gehörende Garagen		€	€
8.2.1.1 Mietwohnraum	m ²	Miete / € / m ² / mtl.	
8.2.1.2 Garagen und Stellplätze	Anzahl	Miete / € / mtl.	
8.2.2 Nicht geförderte Räume			
8.2.2.1 Mietwohnraum	m ²	Miete / € / m ² / mtl.	
8.2.2.2 Geschäftsräume	m ²	Miete / € / m ² / mtl.	
8.2.2.3 Garagen und Stellplätze	Anzahl	Miete / € / mtl.	
Gesamtbetrag der Erträge			

8.3 Abgleich der Aufwands- und Ertragsberechnung	€	€
8.3.1 Gesamtbetrag der Aufwendungen (Summe aus Nr. 8.1)		
8.3.2 Gesamtbetrag der Erträge (Summe aus Nr. 8.2)		
8.3.3 Mehrertrag / Minderertrag		
Der Minderertrag wird getragen durch <input type="checkbox"/> Steuerersparnis <input type="checkbox"/> Einnahmen aus Privatvermögen <input type="checkbox"/> sonstige Einnahmen aus:		

9. Belegung

Die zu fördernden Wohnungen sollen wie folgt belegt werden:	Anzahl	Gesamt- wohnfläche m ²	Lfd. Nummern der Wohnungen (vgl. Beiblatt zum Antrag)
<input type="checkbox"/> Berechtigte der Einkommensstufe 1			
<input type="checkbox"/> Berechtigte der Einkommensstufe 2			
<input type="checkbox"/> Berechtigte der Einkommensstufe 3			
<input type="checkbox"/> Berechtigte der Einkommensstufe 4			
<input type="checkbox"/> Berechtigte der Einkommensstufe 5			

10. Erklärungen

- 10.1 Die Angaben in diesem Antrag sind nach bestem Wissen und Gewissen abgegeben. Sie gelten auch der Bayerischen Landesbodenkreditanstalt gegenüber.
- 10.2 Ich handele / Wir handeln ausschließlich für eigene Rechnung.
- 10.3 Ich / Wir ermächtige(n) die für die beantragten Fördermittel zuständigen Behörden sowie die Bayerische Landesbodenkreditanstalt, Auskünfte über die im Finanzierungsplan enthaltenen Fremdmittel unmittelbar von den Darlehensgebern einzuholen.

11. Hinweis nach Art. 16 Abs. 2 des Bayerischen Datenschutzgesetzes (BayDSG)

Die Angaben in diesem Antrag werden benötigt, um zu prüfen, ob die Voraussetzungen für die Gewährung von Wohnraumförderungsmitteln vorliegen. Ihr Antrag kann nur bearbeitet werden, wenn Sie die erbetenen Daten angeben.

12. Bemerkungen

Die im Antrag unter den Nummern 3 bis 9 gemachten Angaben sind subventionserhebliche Tatsachen im Sinn der §§ 3 bis 5 des Subventionsgesetzes und des § 264 des Strafgesetzbuches.

Unterschrift(en) Bevollmächtigter / Betreuer	Unterschrift(en) Antragsteller / Darlehensnehmer

Prüfungsvermerk der Bewilligungsstelle

- Der / Die Antragsteller (oder Handlungsbevollmächtigte) hat / haben sich durch Vorlage der amtlichen Ausweispapiere legitimiert. Ablichtungen der Ausweispapiere sind dem Antrag beigelegt.
- Der Antrag wurde geprüft.
- Es werden keine Beanstandungen erhoben.

Bemerkungen:

Datum
